

* (Den Kindern!)

Wenn ihr am Kornfeld steht
 Und ein blau Blümlein seht:
 Pflückt es nicht ab!
 Geht nicht ins Korn hinein!
 Laßt's Blümlein Blümlein sein!
 Merkt' es dir, Mägdelein,
 Merkt' es dir, Knab'!

Nah't mit dem Fingerlein
 Auch nicht ins Korn hinein,
 Mägdelein und Knab'!
 Biegt nicht die Halme krumm:
 Leicht knickt der Kornhalm um,
 Neigt dann das Köpfschen stumm,
 Das Gott ihm gab!

Kinderlein, geht ihr aus:
 Laßt euren Hund zu Haus!
 Läuft sonst ins Feld! —
 Denkt an des Landmanns Fleiß:
 Kinder, wer weiß, wer weiß,
 Mit wieviel saurem Schweiß
 Er sich gequält!

Wenn ihr am Kornfeld steht
 Und all den Reichtum seht,
 Kinder bedenk't:
 Kein Hälmlein wächst im Sand
 Bloß uns zu Spiel und Tand!
 Nein, unserm Vaterland
 Ward es geschenkt!

Kinder, ihr wißt, ihr wißt,
 Daß es jetzt Kriegszeit ist:
 Denkt dran im Feld!
 Schonet der Saaten Stand:
 Dankt Gott mit Herz und Hand,
 Daß er das Vaterland
 Nährt und erhält!

Fritz Meyer-Lehners.